
Wandelkonzert des Kammermusikzentrums NRW

Drei junge Ensembles aus dem Förderprogramm spielten auf der Landesburg Nienborg

Einen stimmungsvollen Konzernachmittag erlebte das Publikum am Sonntag auf dem Burggelände in Heek-Nienborg. Veranstalterin des erfolgreichen Konzertereignisses war die Gesellschaft der Freunde und Förderer der Landesmusikakademie NRW in Kooperation mit dem Festival Trompetenbaum & Geigenfeige.

Zuhörerinnen und Zuhörer wandelten zwischen drei historischen Gebäuden, in denen die jungen Ensembles aus dem Förderprogramm des Kammermusikzentrums NRW jeweils dreimal ihr Programm darboten. Im Langen Haus spielte „FireBrass“ mit Dominik Mantz (Trompete), Leon Li (Trompete), Frido Limper (Posaune), Elisa Töcker (Horn) und Linus Pfister (Tuba) Kompositionen für Blechbläserensemble. Das Holzbläserquintett „Nuances“ mit Tobias Iwanczik (Flöte), Louisa Liebner (Klarinette), Ela Kircher (Oboe), Luisa Schüller (Fagott) und Celina Böhm (Horn) erfüllte die Kirche St. Peter und Paul mit festlichen Klängen, und in der Alten Schule bewies das Streichquartett Zhuo Jun Li (Violine), Valentin Franz (Violine), Robert Stangenberg (Viola) und Augustin Kollek (Violoncello) sein Können.

Bei den insgesamt neun gut besuchten Konzerten ernteten die jungen Talente großen Applaus für ihre beeindruckenden musikalischen Beiträge. Als Ehrengäste konnten NRW-Kulturministerin Ina Brandes, die heimische Landtagsabgeordnete und Vorsitzende des Trägervereins der Landesmusikakademie NRW, Heike Wermer, sowie Reinhard Knoll, Präsident des Landesmusikrates NRW, begrüßt werden.

Die **Landesmusikakademie NRW e.V.** wirkt seit 1989 für ganz Nordrhein-Westfalen als Veranstalterin musikalischer Fort- und Weiterbildungen, als Bildungsstätte und Probenort sowie als Vernetzungspartnerin und Projektträgerin. Sie wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft institutionell gefördert und bildet mit Kursen, Lehrgängen, Tagungen, Konzerten und Projekten einen Knotenpunkt musikalischer Arbeit in NRW. www.lma-nrw.de



Das Streichquartett (v.l.n.r.) Robert Stangenberg (Viola), Zhuo Jun Li (Violine), Valentin Franz (Violine) und Augustin Kollek (Violoncello) erhielt bei seinem Auftritt in der Alten Schule Besuch von NRW-Kulturministerin Ina Brandes. (Foto: Vera Lammers)



V.l.n.r.: Norbert Wieland (Geschäftsführer der Fördergesellschaft), Heike Wermer (Landtagsabgeordnete und Vorsitzende des Trägervereins der Landesmusikakademie NRW), Reinhard Knoll (Präsident des Landesmusikrates NRW), NRW-Kulturministerin Ina Brandes, Prof. Dr. Werner Lohmann (Vorsitzender der Fördergesellschaft), Akademiedirektorin Antje Valentin und Akademiegeschäftsführer Gerd Kühlkamp zeigten sich begeistert von der musikalischen Qualität der Nachwuchsensembles. (Foto: Vera Lammers)